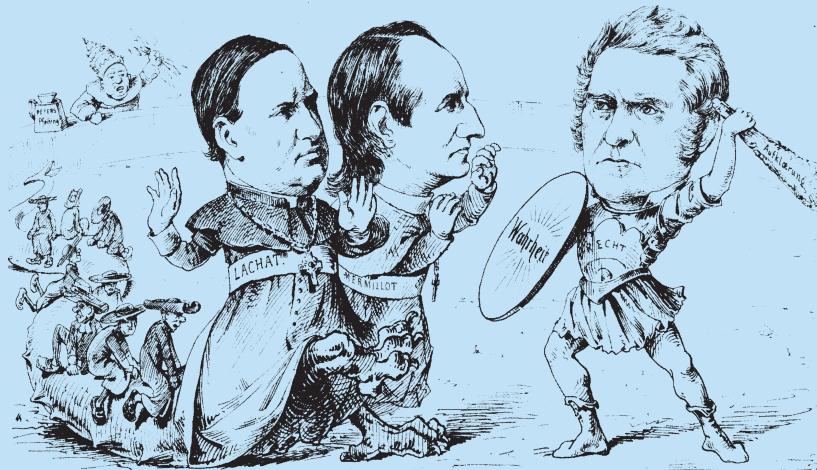




Theologische Fakultät
Professur für Kirchengeschichte

Politik – Ideologie – Konfession: Der Schweizer Kulturkampf im 19. Jahrhundert

Podiumsgespräch mit Josef Lang und Pirmin Meier
Moderation: Markus Ries



In unserer Arena: Euer Jubeljahr wird auch das meine. Deck deine glatten Gesichter,
flüchtendes Reptil, es geht zu Ende!

MITTWOCH, 8. MÄRZ 2017

18.15 – 20.00 UHR

UNIVERSITÄT LUZERN, HÖRSAAL 5



Die Historiker Pirmin Meier und Josef Lang, die beide aus dem Kanton Aargau stammen, haben sich während Jahren eingehend mit der politischen Geschichte der Schweiz im 19. Jahrhundert auseinandergesetzt. In ihrem neuen, gemeinsam herausgegebenen Buch «Kulturmampf. Die Schweiz im 19. Jahrhundert im Spiegel von heute» beleuchten sie in je einem großen Essay die sensiblen Jahrzehnte des jungen Bundesstaates aus zwei ganz unterschiedlichen Perspektiven. Sie bieten Interpretationen zur damaligen weltanschaulichen Polarisierung, welche das öffentliche Leben eigentlichen Modernisierungskrisen aussetzte und deren Folgeerscheinungen noch im 20. Jahrhundert wahrnehmbar blieben. Wer gehörte zu den Siegern, wer zu den Verlierern? Welche Rolle spielten Religion und Konfession? Ergeben sich Konsequenzen für die Debatte über gesellschaftliche Integration im Jahr 2017?

Sie sind herzlich zu diesem öffentlichen Podiumsgespräch eingeladen.



Josef Lang, Dr. phil., Historiker und 2003–2011 Nationalrat, veröffentlichte zahlreiche Beiträge zur Geschichte des Katholizismus im 19. und 20. Jahrhundert.



Pirmin Meier, Dr. phil., ist ein historischer Schriftsteller. Von ihm stammen Monographien u.a. zu Paracelsus, Bruder Klaus von Flüe und Heinrich Federer.